**DREAMERS**

**Publicity Contact:**  Martin Singer (dispo@ucm.one)

| **Regie** | Stéphanie Barbey, Luc Peter |
| --- | --- |
|  |  |
| **Script / Buch** | Stéphanie Barbey |
| **Produzent\*innen** | Luc Peter, Katia Monla, Dirk Manthey |
| **Produktion** | Intermezzo Films, in Ko-Produktion mit Dirk Manthey Film,RTS Radio Télévision Suisse, SWR/ARTE |
| **Bildgestaltung** | Nikolaï von Graevenitz |
| **Editor\*innen** | Florent Mangeot & Aurique Delannoy |
| **Musik** | Louis Jucker |
| **Ton** | Masaki Hatsui, Janis Grossmann |
| **Genre** | **Dokumentarfilm** |
| **VÖ/ Kinostart** | 08.02.2023 (DE) |
| **Laufzeit** | 84 Min |
| **DCP** | 5.1 Surround und Stereo |
| **Farbe** | Schwarzweiß |
| **OV** | Englisch, Spanisch |
| **UT-Versionen** | Deutsch, Englisch, Französisch |
| **Rating (Freigabe)** | FSK 6 (beantragt) |
| **Website** | www.ucm.one |
| **Trailer** | <https://youtu.be/m_id8IG7zTA> |

**Synopsis**

DREAMERS, so heißen die jungen Menschen ohne us-amerikanische Ausweispapiere, die im Kindesalter von ihren Eltern in die USA gebracht wurden, meist über die Grenze zu Mexiko.

Schätzungen zufolge führen der USA mehr als zwei Millionen DREAMERS ein Leben im Schatten der Gesellschaft. Sie sind illegal, „ohne Dokumente“.  Carlos ist einer von ihnen.

Im Alter von 9 Jahren kam er mit seinen drei Brüdern und seinen Eltern aus Mexiko illegal nach Chicago. Bis zu seinem 17. Lebensjahr hatte er Aufenthaltsrecht in der USA. Mit seinem 18. Geburtstag änderte sich sein Status: In den Augen des Gesetzes ist er seit diesem Zeitpunkt illegal in den USA. Der amerikanische Traum verwandelt sich in einen Alptraum. Der kleinste Fehler kann ihn zur Abschiebung führen.

Das Regiepaar Stephanie Barbey & Luc Peter haben Carlos und seine Familie über mehr als zwei Jahre begleitet und durch sie erlebt was es heißt, ohne einen legalen Status in der USA zu leben.

Die Schwarz-Weiß-Kameraarbeit von Nikolai von Graevenitz (Deutscher Kamerapreis 2022) wurde speziell ausgewählt, um diese Kontraste und Widersprüche hervorzuheben und zu betonen, was es bedeutet, im Schatten des US-Rechtssystems zu leben. Sie lassen uns die Glitzerwelt des amerikanischen Traums vergessen und vermitteln, trotz der harten Lebenssituation der Protagonist\*innen, Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Ausgehend von einer sehr persönlichen Geschichte spricht der Film Themen von universellerer Bedeutung an. Diese Erzählung wird durch die Musik von Louis Jucker (Swiss Music Awards 2021) verstärkt. Er lässt uns durch eine poetische Musik-Bild-Komposition in kraftvolle Emotionen eintauchen.